FRESH WASHED LINEN RD CC-16002

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878
Ausgabedatum: 11/5/2019 Überarbeitungsdatum: 6/24/2024 Ersetzt Version vom: 4/11/2023 Version: 2.0

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktform	:	Gemisch
Handelsname	:	FRESH WASHED LINEN RD CC-16002
UFI	:	77KC-W3EU-9008-8T59
Produktcode	:	CC-16002
Produktart	:	Parfüme, Duftstoffe

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Hauptverwendungskategorie	:	Industrielle Verwendung,Gewerbliche Nutzung
Spezifikation für den industriellen/professionellen Gebrauch	:	Nur für den gewerblichen Gebrauch Industriell
Verwendung des Stoffs/des Gemischs	:	Parfüme, Duftstoffe
Funktions- oder Verwendungskategorie	:	Duftstoffe

1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen verfügbar

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Candle Craft
Weiherwiese 10
65510 Idstein - Germany
T 49-6126-9363 -0
info@candlecraft.de - www.candlecraft.de

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer : 06126-9363-0

Land/Region	Organisation/Firma	Anschrift	Notrufnummer	Anmerkung
Deutschland	Giftberatung Virchow-Klinikum, Medizinische Fakultät der Humboldt - Universitat zu Berlin Abt. Innere Medizin mit Schwerpunkt Nephrologie und Intensivmedizin	Augustenberger Platz 1 13353		

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2	H315
Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2	H319
Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1	H317
Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2	H411

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

Schädliche physikalisch-chemische, gesundheitliche und Umwelt-Wirkungen

Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen. Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenreizung. Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP) :



GHS07 GHS09

Signalwort (CLP) : Achtung

Enthält : Hexyl salicylate; 1-(1,2,3,4,5,6,7,8-Octahydro-2,3,8,8-tetramethyl-2-naphthalenyl)ethanone; Hexyl cinnamic aldehyde; Citral; 3,7-Dimethyl-2,6-octadienal; Citrus medica limonum (Lemon) peel oil ; Lavandin abrialis oil; Triplal (Vertocitral)

Gefahrenhinweise (CLP) : H315 - Verursacht Hautreizungen.
H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319 - Verursacht schwere Augenreizung.
H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise (CLP) : P261 - Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P264 - Nach Gebrauch die Hände, Unterarme und das Gesicht gründlich waschen.
P272 - Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.
P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz tragen.
P302+P352 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.

Zusätzliche Sätze : Nur für gewerbliche Anwender.

2.3. Sonstige Gefahren

Enthält keine PBT und/oder vPvB-Stoffe ≥ 0,1%, bewertet gemäß REACH Anhang XIII

Das Gemisch enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften (gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 oder Verordnung 2017/2100 oder Verordnung 2018/605) in einer Konzentration von ≥ 0,1 %

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

3.2. Gemische

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Dipropylene glycol monomethyl ether Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (AT, BE, BG, CY, CZ, DE, DK, EE, ES, FI, FR, GB, GI, GR, HR, HU, IE, IT, LT, LU, LV, MT, NL, PL, PT, RO, SE, SI, SK, NO, CH, TR); Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	CAS-Nr.: 34590-94-8 EG-Nr.: 252-104-2	14.6 – 29.1	Nicht eingestuft
Tetrahydro-2-isobutyl-4-methylpyran-4-ol, Isomerengemisch (cis und trans)	CAS-Nr.: 63500-71-0 EG-Nr.: 405-040-6 EG Index-Nr.: 603-101-00-3 REACH-Nr.: 01-000015458-64	4.8 – 19.2	Eye Irrit. 2, H319
2,2-Dimethyl-3-phenylpropanol	CAS-Nr.: 13351-61-6 EG-Nr.: 236-400-9	0.096 – 19.2	Acute Tox. 4 (Oral), H302 Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 Aquatic Chronic 3, H412

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
1-(1,2,3,4,5,6,7,8-Octahydro-2,3,8,8-tetramethyl-2-naphthalenyl)ethanone	CAS-Nr.: 54464-57-2 EG-Nr.: 259-174-3 REACH-Nr.: 01-2119489989-04	9.6 – 19.15	Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1, H317 Aquatic Chronic 1, H410
Dihydromyrcenol	CAS-Nr.: 18479-58-8 EG-Nr.: 242-362-4 REACH-Nr.: 01-2119457274-37	6 – 12	Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319
Verdyl acetate	CAS-Nr.: 5413-60-5 EG-Nr.: 226-501-6	2.4 – 4.8	Aquatic Chronic 3, H412
ACETYL HEXAMETHYL TETRALIN	CAS-Nr.: 21145-77-7 EG-Nr.: 244-240-6	2.2 – 4.4	Acute Tox. 4 (Oral), H302 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410
Hexyl salicylate	CAS-Nr.: 6259-76-3 EG-Nr.: 228-408-6	0.096 – 1.92	Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1, H317 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410
Methyl ionone (mixture of isomers)	CAS-Nr.: 1335-46-2 EG-Nr.: 215-635-0	0.9 – 1.8	Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 Aquatic Chronic 2, H411
Hydratropic aldehyde dimethyl acetal	CAS-Nr.: 90-87-9 EG-Nr.: 202-022-8	0.6 – 1.2	Acute Tox. 4 (Oral), H302
Hexyl cinnamic aldehyde	CAS-Nr.: 101-86-0 EG-Nr.: 202-983-3 REACH-Nr.: 01-2119533092-50	0.4 – 0.8	Skin Sens. 1, H317 Aquatic Chronic 2, H411
Citral; 3,7-Dimethyl-2,6-octadienal Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (BE, ES, IE, PL, PT)	CAS-Nr.: 5392-40-5 EG-Nr.: 226-394-6 EG Index-Nr.: 605-019-00-3 REACH-Nr.: 01-2119462829-23	0.4 – 0.8	Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 Skin Sens. 1, H317
Triplal (Vertocitral)	CAS-Nr.: 68039-49-6 EG-Nr.: 268-264-1	0.3 – 0.6	Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 Skin Sens. 1, H317 Aquatic Chronic 3, H412
Citrus medica limonum (Lemon) peel oil	CAS-Nr.: 8008-56-8 EG-Nr.: 284-515-8	0.2 – 0.4	Flam. Liq. 3, H226 Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1, H317 Repr. 2, H361 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 2, H411
Lavandin abrialis oil	CAS-Nr.: 8022-15-9 EG-Nr.: 617-009-6	0.2 – 0.3	Eye Irrit. 2, H319 Skin Sens. 1, H317 Asp. Tox. 1, H304 Aquatic Chronic 3, H412
Camphene	CAS-Nr.: 79-92-5 EG-Nr.: 201-234-8	0.1 – 0.25	Flam. Sol. 2, H228 Eye Irrit. 2, H319 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410
Allyl amyl glycolate	CAS-Nr.: 67634-00-8 EG-Nr.: 266-803-5	0.1 – 0.15	Acute Tox. 4 (Oral), H302 Acute Tox. 2 (Inhalativ), H330 Aquatic Chronic 1, H410

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen allgemein : BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bewusstlosen Menschen niemals oral etwas zuführen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen).

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen : Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Einatmen von Frischluft gewährleisten. Betroffene Person ausruhen lassen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt : In Mitleidenschaft gezogene Kleidung ablegen und alle betroffenen Hautpartien mit milder Seife und Wasser abwaschen, mit warmem Wasser nachspülen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Sonderbehandlung (siehe Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. auf diesem Etikett). Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Haut mit viel Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt : Sofort mit viel Wasser ausspülen. Bei anhaltenden Schmerzen oder Rötung, ärztliche Hilfe herbeiholen. Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken : Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Notärztliche Hilfe herbeirufen. Bei Unwohlsein Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome/Wirkungen : Bei üblichen Gebrauchsbedingungen keine nennenswerte Gefährdung zu erwarten.

Symptome/Wirkungen nach Hautkontakt : Reizung. Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Symptome/Wirkungen nach Augenkontakt : Augenreizung.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Sand. Wassersprühstrahl. Trockenlöschpulver. Schaum. Kohlendioxid.

Ungeeignete Löschmittel : Keinen starken Wasserstrahl benutzen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall : Mögliche Freisetzung giftiger Rauchgase.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Löschanweisungen : Zur Kühlung exponierter Behälter einen Wassersprühstrahl oder -nebel benutzen. Beim Bekämpfen von Chemikalienbränden Vorsicht walten lassen. Eindringen von Löschwasser in die Umwelt vermeiden (verhindern).

Schutz bei der Brandbekämpfung : Brandabschnitt nicht ohne ausreichende Schutzausrüstung, einschließlich Atemschutz betreten. Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Umgebungsluft-unabhängiges Atemschutzgerät. Vollständige Schutzkleidung.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Notfallmaßnahmen : Verunreinigten Bereich lüften. Unbeteiligte Personen evakuieren. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

6.1.2. Einsatzkräfte

Schutzausrüstung	:	Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Reinigungspersonal mit geeignetem Schutz ausstatten. Weitere Angaben: siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung".
Notfallmaßnahmen	:	Umgebung belüften.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Eindringen in Kanalisation und öffentliche Gewässer verhindern. Falls die Flüssigkeit in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Zur Rückhaltung	:	Verschüttete Mengen aufnehmen.
Reinigungsverfahren	:	Verschüttete Flüssigkeit mit Absorptionsmittel aufnehmen. Falls das Produkt in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen. Verschüttete Mengen so bald wie möglich mit inerten Feststoffen wie Tonerde oder Kieselgur aufsaugen. Verschüttete Mengen aufnehmen. Von anderen Materialien entfernt aufbewahren.
Sonstige Angaben	:	Stoffe oder Restmengen in fester Form einer zugelassenen Anlage zuführen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung. Weitere Angaben siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung	:	Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen. Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen. Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen. Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und andere exponierte Körperstellen mit milder Seife und Wasser waschen. Prozessbereich mit guter Be- und Entlüftung ausstatten um die Bildung von Dämpfen zu vermeiden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
Hygienemaßnahmen	:	Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Handhabung des Produkts immer die Hände waschen. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen	:	Unter Verschluss aufbewahren. Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren, entfernt von: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Behälter verschlossen halten, wenn dieser nicht in Gebrauch ist. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.
Unverträgliche Produkte	:	Starke Basen. Starke Säuren.
Unverträgliche Materialien	:	Zündquellen. Direkte Sonnenbestrahlung.
Lagertemperatur	:	25 °C
Lager	:	An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Vor Hitze schützen.
Besondere Vorschriften für die Verpackung	:	In einem geschlossenen Behälter aufbewahren.
Verpackungsmaterialien	:	Nicht auf nicht korrosionsfesten Metall lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1 Nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Grenzwerte

Dipropylene glycol monomethyl ether (34590-94-8)	
EU - Richt-Arbeitsplatzgrenzwert (IOEL)	
IOEL TWA	308 mg/m³
	50 ppm
Anmerkung	Possibility of significant uptake through the skin
Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
MAK (OEL TWA)	307 mg/m³ (mixed isomers)
	50 ppm (mixed isomers)
MAK (OEL STEL)	614 mg/m³ (isomers mixtures)
	100 ppm (isomers mixtures)
OEL Stoffgruppe	Hinweis Haut
Belgien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
OEL TWA	308 mg/m³
	50 ppm
OEL Stoffgruppe	Skin, Hinweis Haut
Bulgarien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
OEL TWA	308 mg/m³
	50 ppm
Kroatien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
GVI (OEL TWA)	308 mg/m³
	50 ppm
OEL Stoffgruppe	Hinweis Haut
Zypern - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
OEL TWA	308 mg/m³
	50 ppm
OEL Stoffgruppe	Skin-potential for cutaneous absorption
Tschechische Republik - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
PEL (OEL TWA)	270 mg/m³
OEL Stoffgruppe	Potential for cutaneous absorption
Dänemark - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
OEL TWA	309 mg/m³
	50 ppm
OEL STEL	618 mg/m³
	100 ppm
OEL Stoffgruppe	Potential for cutaneous absorption
Estland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
OEL TWA	308 mg/m³
	50 ppm
OEL Stoffgruppe	Hinweis Haut

Dipropylene glycol monomethyl ether (34590-94-8)	
Finnland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
HTP (OEL TWA)	310 mg/m³
	50 ppm
OEL Stoffgruppe	Potential for cutaneous absorption
Frankreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
VME (OEL TWA)	308 mg/m³ (restrictive limit)
	50 ppm (restrictive limit)
OEL Stoffgruppe	Risk of cutaneous absorption
Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)	
AGW (OEL TWA)	310 mg/m³ (isomer mixture)
	50 ppm (isomer mixture)
Gibraltar - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
OEL TWA	308 mg/m³
	50 ppm
OEL Stoffgruppe	Hinweis Haut
Griechenland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
OEL TWA	600 mg/m³
	100 ppm
OEL STEL	900 mg/m³
	150 ppm
OEL Stoffgruppe	skin - potential for cutaneous absorption
Ungarn - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
AK (OEL TWA)	308 mg/m³
Irland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
OEL TWA	308 mg/m³ ((2-Methoxymethylethoxy)propanol)
	50 ppm ((2-Methoxymethylethoxy)propanol)
OEL STEL	924 mg/m³ (calculated (2-(2-Methoxypropoxy)-1-propanol)
	150 ppm (calculated (2-(2-Methoxypropoxy)-1-propanol)
OEL Stoffgruppe	Potential for cutaneous absorption
Italien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
OEL TWA	308 mg/m³ (1-(3-Methoxypropoxy)propan-1-ol)
	50 ppm (1-(3-Methoxypropoxy)propan-1-ol)
OEL Stoffgruppe	skin - potential for cutaneous absorption
Lettland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
OEL TWA	308 mg/m³
	50 ppm
OEL Stoffgruppe	skin - potential for cutaneous exposure
Litauen - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
IPRV (OEL TWA)	300 mg/m³ (2-(2-Methoxypropoxy)-propanol)

Dipropylene glycol monomethyl ether (34590-94-8)	
	50 ppm (2-(2-Methoxypropoxy)-propanol)
TPRV (OEL STEL)	450 mg/m³ (2-(2-Methoxypropoxy)-propanol)
	75 ppm (2-(2-Methoxypropoxy)-propanol)
OEL Stoffgruppe	Hinweis Haut
Luxemburg - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
OEL TWA	308 mg/m³
	50 ppm
OEL Stoffgruppe	Possibility of significant uptake through the skin
Malta - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
OEL TWA	308 mg/m³
	50 ppm
OEL Stoffgruppe	Possibility of significant uptake through the skin
Niederlande - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
TGG-8u (OEL TWA)	300 mg/m³
	48.7 ppm
Polen - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
NDS (OEL TWA)	240 mg/m³ (mixture of isomers: 1-(2-Methoxy-1-methylethoxy)propan-2-ol, 1-(2-Methoxy-2-methylethoxy)propan-2-ol and 2-(2-Methoxy-1-methylethoxy)propan-1-ol)
NDSCh (OEL STEL)	480 mg/m³ (mixture of isomers: 1-(2-Methoxy-1-methylethoxy)propan-2-ol, 1-(2-Methoxy-2-methylethoxy)propan-2-ol, 2-(2-Methoxy-1-methylethoxy)propan-1-ol)
Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
OEL TWA	308 mg/m³ (indicative limit value)
	50 ppm (indicative limit value)
OEL STEL	150 ppm
OEL Stoffgruppe	skin - potential for cutaneous exposure indicative limit value
Rumänien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
OEL TWA	308 mg/m³
	50 ppm
OEL Stoffgruppe	Hinweis Haut
Slowakei - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
NPHV (OEL TWA)	308 mg/m³
	50 ppm
OEL Stoffgruppe	Potential for cutaneous absorption
Slowenien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
OEL TWA	308 mg/m³
	50 ppm
OEL STEL	308 mg/m³
	50 ppm
OEL Stoffgruppe	Potential for cutaneous absorption

Dipropylene glycol monomethyl ether (34590-94-8)	
Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
VLA-ED (OEL TWA)	308 mg/m³ (indicative limit value)
	50 ppm (indicative limit value)
OEL Stoffgruppe	skin - potential for cutaneous absorption
Schweden - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
NGV (OEL TWA)	300 mg/m³
	50 ppm
KGV (OEL STEL)	450 mg/m³
	75 ppm
OEL Stoffgruppe	Hinweis Haut
Vereinigtes Königreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
WEL TWA (OEL TWA)	308 mg/m³
	50 ppm
WEL STEL (OEL STEL)	924 mg/m³ (calculated)
	150 ppm (calculated)
WEL chemische Kategorie	Potential for cutaneous absorption
Norwegen - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Grenseverdi (OEL TWA)	300 mg/m³
	50 ppm
Korttidsverdi (OEL STEL)	375 mg/m³ (value calculated)
	75 ppm (value calculated)
OEL Stoffgruppe	Hinweis Haut
Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
MAK (OEL TWA)	300 mg/m³ (aerosol, vapour)
	50 ppm (aerosol, vapour)
KZGW (OEL STEL)	300 mg/m³ (aerosol, vapour)
	50 ppm (aerosol, vapour)
USA - ACGIH - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
ACGIH OEL TWA	50 ppm (Dipropylene glycol methyl ether)

Citral; 3,7-Dimethyl-2,6-octadienal (5392-40-5)	
Belgien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
OEL TWA	32 mg/m³ (vapor and aerosol)
	5 ppm (vapor and aerosol)
OEL Stoffgruppe	Skin
Irland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
OEL TWA	5 ppm
OEL STEL	15 ppm (calculated)
Polen - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
NDS (OEL TWA)	27 mg/m³

Citral; 3,7-Dimethyl-2,6-octadienal (5392-40-5)	
NDSCh (OEL STEL)	54 mg/m³
Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
OEL TWA	5 ppm (inhalable fraction; vapor)
OEL Stoffgruppe	Sensitizer dermal, A4 - Not Classifiable as a Human Carcinogen, skin - potential for cutaneous exposure
Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
VLA-ED (OEL TWA)	5 ppm (inhalable fraction and vapor)
OEL Stoffgruppe	Sensibilisator, skin - potential for cutaneous absorption
USA - ACGIH - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
ACGIH OEL TWA	5 ppm (inhalable fraction and vapor)
ACGIH chemische Kategorie	Not Classifiable as a Human Carcinogen, Haut - potenziell signifikanter Beitrag zur Gesamtexposition über die Haut , dermal sensitizer

8.1.2. Empfohlene Überwachungsverfahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.1.3. Freigesetzte Luftverunreinigungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.1.4. DNEL- und PNEC-Werte

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.1.5. Control banding

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:
Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen.

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung:
Unnötige Exposition vermeiden.

Persönliche Schutzausrüstung - Symbol(e):



8.2.2.1. Augen- und Gesichtsschutz

Augenschutz:
Schutzbrille oder Sicherheitsgläser. Sicherheitsbrille

8.2.2.2. Hautschutz

Haut- und Körperschutz:
Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen

Handschutz:
Schutzhandschuhe. Schutzhandschuhe tragen.

8.2.2.3. Atemschutz

Atemschutz:
[Bei unzureichender Belüftung] Atemschutz tragen. Geeignete Maske tragen

8.2.2.4. Thermische Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:
Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Sonstige Angaben:
Während der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	:	Flüssig
Farbe	:	Hellgelb. Bernsteinfarben. Entspricht dem Standard.
Geruch	:	Charakteristisch.
Geruchsschwelle	:	Nicht verfügbar
Schmelzpunkt	:	Nicht anwendbar
Gefrierpunkt	:	Nicht verfügbar
Siedepunkt	:	Nicht verfügbar
Entzündbarkeit	:	Nicht anwendbar
Untere Explosionsgrenze	:	Nicht verfügbar
Obere Explosionsgrenze	:	Nicht verfügbar
Flammpunkt	:	83 °C
Zündtemperatur	:	Nicht verfügbar
Zersetzungstemperatur	:	Nicht verfügbar
pH-Wert	:	Nicht verfügbar
Viskosität, kinematisch	:	Nicht verfügbar
Löslichkeit	:	Nicht verfügbar
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	:	Nicht verfügbar
Dampfdruck	:	0.004711399 mm Hg (errechneter Wert)
Dampfdruck bei 50°C	:	Nicht verfügbar
Dichte	:	Nicht verfügbar
Relative Dichte	:	Nicht verfügbar
Relative Dampfdichte bei 20°C	:	Nicht verfügbar
Partikeleigenschaften	:	Nicht anwendbar

9.2. Sonstige Angaben

9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Keine weiteren Informationen verfügbar

9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

VOC-Gehalt	:	34.5736 % (errechneter Wert)(CARB VOC) (%w/w)

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Das Produkt ist nicht reaktiv unter normalen Gebrauchs-, Lagerungs- und Transportbedingungen.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen. Nicht festgelegt.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt. Nicht festgelegt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine unter den empfohlenen Lagerungs- und Handhabungsbedingungen (siehe Abschnitt 7). Direkte Sonnenbestrahlung. Extrem hohe oder niedrige Temperaturen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Säuren. Starke Basen.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Unter normalen Lager- und Anwendungsbedingungen sollten keine gefährlichen Zersetzungsprodukte gebildet werden. Rauch. Kohlenmonoxid. Kohlendioxid.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität (Oral) : Nicht eingestuft
Akute Toxizität (Dermal) : Nicht eingestuft
Akute Toxizität (inhalativ) : Nicht eingestuft

Dipropylene glycol monomethyl ether (34590-94-8)	
LD50 oral Ratte	5.35 g/kg (Source: NLM_HSDB)
LD50 Dermal Kaninchen	9500 mg/kg (Source: NLM_CIP)

Tetrahydro-2-isobutyl-4-methylpyran-4-ol, Isomerengemisch (cis und trans) (63500-71-0)	
LD50 Dermal Kaninchen	> 2000 mg/kg (Source: ECHA_API)

2,2-Dimethyl-3-phenylpropanol (13351-61-6)	
LD50 oral	1970 mg/kg Körpergewicht
LD50 Dermal Ratte	> 15000 mg/kg (Source: ECHA_API)

Hexyl salicylate (6259-76-3)	
LD50 oral Ratte	> 5 g/kg (Source: NLM_CIP)
LD50 Dermal Kaninchen	> 5000 mg/kg (Source: ECHA_API)

Dihydromyrcenol (18479-58-8)	
LD50 oral Ratte	3600 mg/kg (Source: NLM_CIP)
LD50 oral	3020 mg/kg
LD50 Dermal Kaninchen	> 5 g/kg (Source: CHEMVIEW)

Verdyl acetate (5413-60-5)	
LD50 oral	3050 mg/kg Körpergewicht
LD50 Dermal Kaninchen	> 5000 mg/kg (Source: ECHA_API)

ACETYL HEXAMETHYL TETRALIN (21145-77-7)	
LD50 oral Ratte	570 mg/kg (Source: NLM_CIP)
LD50 oral	1000 mg/kg Körpergewicht
LD50 Dermal Kaninchen	> 5 g/kg (Source: NLM_HSDB)

Hexyl cinnamic aldehyde (101-86-0)	
LD50 oral Ratte	3100 mg/kg (Source: NLM_CIP)
LD50 oral	3100 mg/kg Körpergewicht

Hexyl cinnamic aldehyde (101-86-0)	
LD50 Dermal Kaninchen	> 3000 mg/kg (Source: EPA_HPV)
LC50 Inhalation - Ratte	> 5 mg/l/4h

Methyl ionone (mixture of isomers) (1335-46-2)	
LD50 oral Ratte	> 5000 mg/kg
LD50 Dermal Kaninchen	> 5000 mg/kg (Source: CHEMVIEW)
LD50 dermal	2900 mg/kg Körpergewicht

Citral; 3,7-Dimethyl-2,6-octadienal (5392-40-5)	
LD50 oral Ratte	4960 mg/kg (Source: NLM_CIP)
LD50 Dermal Kaninchen	2250 mg/kg (Source: NLM_CIP)

Hydratropic aldehyde dimethyl acetal (90-87-9)	
LD50 oral Ratte	1850 mg/kg (Source: NLM_CIP)
LD50 oral	1850 mg/kg

Allyl amyl glycolate (67634-00-8)	
LD50 oral	500 mg/kg Körpergewicht
LD50 Dermal Ratte	> 2000 mg/kg (Source: ECHA_API)
LC50 Inhalation - Ratte	0.43 mg/l/4h
LC50 Inhalation - Ratte (Staub/Nebel)	0.5 mg/l/4h

Camphene (79-92-5)	
LD50 oral Ratte	5600 mg/kg
LD50 Dermal Kaninchen	> 5000 mg/kg

Citrus medica limonum (Lemon) peel oil (8008-56-8)	
LD50 oral Ratte	2840 mg/kg (Source: NLM_CIP)

Lavandin abrialis oil (8022-15-9)	
LD50 oral Ratte	> 5 g/kg (Source: NLM_CIP)

Triplal (Vertocitral) (68039-49-6)	
LD50 oral	2330 mg/kg

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/-reizung : Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut : Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Keimzellmutagenität : Nicht eingestuft

Karzinogenität : Nicht eingestuft

Reproduktionstoxizität : Nicht eingestuft

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition : Nicht eingestuft

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition : Nicht eingestuft

Aspirationsgefahr : Nicht eingestuft

Camphene (79-92-5)	
Kohlenwasserstoff	Ja

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

11.2.1. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine weiteren Informationen verfügbar

11.2.2. Sonstige Angaben

Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökologie - Allgemein : Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Gewässergefährdend, kurzfristige (akut) : Nicht eingestuft
Gewässergefährdend, langfristige (chronisch) : Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Dipropylene glycol monomethyl ether (34590-94-8)	
LC50 - Fisch [1]	> 10000 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Pimephales promelas [static])
EC50 - Krebstiere [1]	1919 mg/l (Exposure time: 48 h - Species: Daphnia magna)

Methyl ionone (mixture of isomers) (1335-46-2)	
LC50 - Fisch [1]	2.3 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Danio rerio [static] Source: ECHA)

Citral; 3,7-Dimethyl-2,6-octadienal (5392-40-5)	
EC50 - Krebstiere [1]	7 mg/l (Exposure time: 48 h - Species: Daphnia magna)
EC50 72h - Alge [1]	16 mg/l (Species: Desmodesmus subspicatus)
EC50 96h - Alge [1]	19 mg/l (Species: Desmodesmus subspicatus)

Camphene (79-92-5)	
LC50 - Fisch [1]	0.72 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Brachydanio rerio [flow-through] Source: IUCLID)
LC50 - Fisch [2]	150 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Brachydanio rerio [static] Source: IUCLID)
EC50 - Krebstiere [1]	22 mg/l (Exposure time: 48 h - Species: Daphnia magna)
EC50 72h - Alge [1]	> 1000 mg/l (Species: Desmodesmus subspicatus)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

FRESH WASHED LINEN RD CC-16002	
Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht festgelegt.

Dipropylene glycol monomethyl ether (34590-94-8)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar

Tetrahydro-2-isobutyl-4-methylpyran-4-ol, Isomerengemisch (cis und trans) (63500-71-0)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar

2,2-Dimethyl-3-phenylpropanol (13351-61-6)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar

Hexyl salicylate (6259-76-3)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar

Dihydromyrcenol (18479-58-8)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar

Verdyl acetate (5413-60-5)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar

1-(1,2,3,4,5,6,7,8-Octahydro-2,3,8,8-tetramethyl-2-naphthalenyl)ethanone (54464-57-2)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar

ACETYL HEXAMETHYL TETRALIN (21145-77-7)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar

Hexyl cinnamic aldehyde (101-86-0)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar

Methyl ionone (mixture of isomers) (1335-46-2)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar

Citral; 3,7-Dimethyl-2,6-octadienal (5392-40-5)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar

Hydratropic aldehyde dimethyl acetal (90-87-9)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar

Allyl amyl glycolate (67634-00-8)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar

Camphene (79-92-5)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar

Citrus medica limonum (Lemon) peel oil (8008-56-8)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar

Lavandin abrialis oil (8022-15-9)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar

Triplal (Vertocitral) (68039-49-6)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar

12.3. Bioakkumulationspotenzial

FRESH WASHED LINEN RD CC-16002	
Bioakkumulationspotenzial	Nicht festgelegt.

Dipropylene glycol monomethyl ether (34590-94-8)	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	0.35 (at 25 °C (at pH 7)

Tetrahydro-2-isobutyl-4-methylpyran-4-ol, Isomerengemisch (cis und trans) (63500-71-0)	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	1.65 (at 23 °C (at pH >6.09-<6.74)

2,2-Dimethyl-3-phenylpropanol (13351-61-6)	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	2.24 (at 23.8 °C (at pH 7)

Hexyl salicylate (6259-76-3)	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	5.5 (at 30 °C (at pH 7)

Dihydromyrcenol (18479-58-8)	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	3.25 (at 40 °C (at pH 7)

Verdyl acetate (5413-60-5)	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	4.2 (at 30 °C (at pH 5.92)

ACETYL HEXAMETHYL TETRALIN (21145-77-7)	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	5.7 (at 24 °C)

Methyl ionone (mixture of isomers) (1335-46-2)	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	(>4.5 - <5 - at 23 °C (at pH 6.2)

Citral; 3,7-Dimethyl-2,6-octadienal (5392-40-5)	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	2.76 (at 25 °C)

Allyl amyl glycolate (67634-00-8)	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	1.96 (at 25 °C (at pH 2.3)

Camphene (79-92-5)	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	4.22 (at 37 °C (at pH 7.2)

12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Zusätzliche Hinweise : Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Verfahren der Abfallbehandlung : Inhalt/Behälter gemäß den Sortieranweisungen des zugelassenen Einsammlers entsorgen.

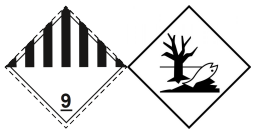
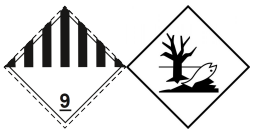
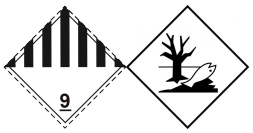
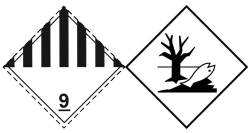
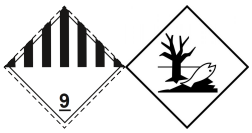
Empfehlungen für die Produkt-/Verpackung-Abfallentsorgung : Auf sichere Weise gemäß den lokalen/ nationalen Vorschriften entsorgen.

Umweltbezogene Angaben : Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

HP-Code : HP4 - ‚reizend – Hautreizung und Augenschädigung': Abfall, der bei Applikation Hautreizungen oder Augenschä- digungen verursachen kann.
HP13 - ‚sensibilisierend': Abfall, der einen oder mehrere Stoffe enthält, die bekanntermaßen sensibilisierend für die Haut oder die Atemwege sind.
HP14 - ‚ökotoxisch': Abfall, der unmittelbare oder mittelbare Gefahren für einen oder mehrere Umweltbereiche darstellt oder darstellen kann.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Gemäß ADR / IMDG / IATA / ADN / RID

ADR	IMDG	IATA	ADN	RID
14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer				
UN 3082	UN 3082	UN 3082	UN 3082	UN 3082
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung				
UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (ISO E SUPER)	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (ISO E SUPER)	Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s. (ISO E SUPER)	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (ISO E SUPER)	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (ISO E SUPER)
Eintragung in das Beförderungspapier				
UN 3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (ISO E SUPER), 9, III, (-)	UN 3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (ISO E SUPER), 9, III, MEERESSCHADSTOFF	UN 3082 Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s. (ISO E SUPER), 9, III	UN 3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (ISO E SUPER), 9, III	UN 3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (ISO E SUPER), 9, III
14.3. Transportgefahrenklassen				
9	9	9	9	9
				
14.4. Verpackungsgruppe				
III	III	III	III	III
14.5. Umweltgefahren				
Umweltgefährlich: Ja	Umweltgefährlich: Ja Meeresschadstoff: Ja	Umweltgefährlich: Ja	Umweltgefährlich: Ja	Umweltgefährlich: Ja
Keine zusätzlichen Informationen verfügbar				

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Landtransport

Klassifizierungscode (ADR)	:	M6
Sondervorschriften (ADR)	:	274, 335, 375, 601
Begrenzte Mengen (ADR)	:	5L
Freigestellte Mengen (ADR)	:	E1
Verpackungsanweisungen (ADR)	:	P001, IBC03, LP01, R001
Sondervorschriften für die Verpackung (ADR)	:	PP1
Sondervorschriften für die Zusammenpackung (ADR)	:	MP19
Anweisungen für ortsbewegliche Tanks und Schüttgut-Container (ADR)	:	T4
Sondervorschriften für ortsbewegliche Tanks und Schüttgut-Container (ADR)	:	TP1, TP29
Tankcodierung (ADR)	:	LGBV
Fahrzeug für die Beförderung in Tanks	:	AT
Beförderungskategorie (ADR)	:	3
Sondervorschriften für die Beförderung - Versandstücke (ADR)	:	V12
Sondervorschriften für die Beförderung - Be- und Entladung, Handhabung (ADR)	:	CV13
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl)	:	90

Orangefarbene Tafeln	:	
Tunnelbeschränkungscode (ADR)	:	-
EAC-Code	:	•3Z

Seeschiffstransport

Sonderbestimmung (IMDG)	:	274, 335, 969
Begrenzte Mengen (IMDG)	:	5 L
Freigestellte Mengen (IMDG)	:	E1
Verpackungsanweisungen (IMDG)	:	LP01, P001
Sondervorschriften für die Verpackung (IMDG)	:	PP1
IBC-Verpackungsanweisungen (IMDG)	:	IBC03
Tankanweisungen (IMDG)	:	T4
Besondere Bestimmungen für Tanks (IMDG)	:	TP1, TP29
EmS-Nr. (Brand)	:	F-A
EmS-Nr. (Unbeabsichtigte Freisetzung)	:	S-F
Staukategorie (IMDG)	:	A

Lufttransport

PCA freigestellte Mengen (IATA)	:	E1
PCA begrenzte Mengen (IATA)	:	Y964
PCA begrenzte max. Nettomenge (IATA)	:	30kgG
PCA Verpackungsvorschriften (IATA)	:	964
PCA Max. Nettomenge (IATA)	:	450L
CAO Verpackungsvorschriften (IATA)	:	964
CAO Max. Nettomenge (IATA)	:	450L
Sondervorschriften (IATA)	:	A97, A158, A197, A215
ERG-Code (IATA)	:	9L

Binnenschiffstransport

Klassifizierungscode (ADN)	:	M6
Sondervorschriften (ADN)	:	274, 335, 375, 601
Begrenzte Mengen (ADN)	:	5 L
Freigestellte Mengen (ADN)	:	E1
Beförderung zugelassen (ADN)	:	T
Ausrüstung erforderlich (ADN)	:	PP
Anzahl der blauen Kegel/Lichter (ADN)	:	0

Bahntransport

Klassifizierungscode (RID)	:	M6
Sonderbestimmung (RID)	:	274, 335, 375, 601
Begrenzte Mengen (RID)	:	5L
Freigestellte Mengen (RID)	:	E1
Verpackungsanweisungen (RID)	:	P001, IBC03, LP01, R001
Sondervorschriften für die Verpackung (RID)	:	PP1
Sondervorschriften für die Zusammenpackung (RID)	:	MP19
Anweisungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (RID)	:	T4
Besondere Bestimmungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (RID)	:	TP1, TP29
Tankcodierungen für RID-Tanks (RID)	:	LGBV
Beförderungskategorie (RID)	:	3
Besondere Beförderungsbestimmungen - Versandstücke (RID)	:	W12
Besondere Bestimmungen für die Beförderung - Be-, Entladen und Handhabung (RID)	:	CW13, CW31
Expressgut (RID)	:	CE8
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (RID)	:	90

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Verordnungen

REACH Anhang XVII (Beschränkungsliste)

EU-Beschränkungsliste (REACH-Anhang XVII)		
Referenzcode	**Anwendbar auf**	**Titel oder Beschreibung des Eintrags**
3(a)	Citrus medica limonum (Lemon) peel oil	Stoffe oder Gemische, die den Kriterien einer der nachstehenden Gefahrenstufen oder -kategorien gemäß Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entsprechen: Gefahrenklassen 2.1 bis 2.4, 2.6 und 2.7, 2.8 Typen A und B, 2.9, 2.10, 2.12, 2.13 Kategorien 1 und 2, 2.14 Kategorien 1 und 2, 2.15 Typen A bis F
3(b)	FRESH WASHED LINEN RD CC-16002 ; Tetrahydro-2-isobutyl-4-methylpyran-4-ol, Isomerengemisch (cis und trans) ; 2,2-Dimethyl-3-phenylpropanol ; Hexyl salicylate ; Dihydromyrcenol ; 1-(1,2,3,4,5,6,7,8-Octahydro-2,3,8,8-tetramethyl-2-naphthalenyl)ethanone ; Hexyl cinnamic aldehyde ; Methyl ionone (mixture of isomers) ; Citral; 3,7-Dimethyl-2,6-octadienal ; Hydratropic aldehyde dimethyl acetal ; Allyl amyl glycolate ; Citrus medica limonum (Lemon) peel oil ; Lavandin abrialis oil ; Triplal (Vertocitral)	Stoffe oder Gemische, die den Kriterien einer der nachstehenden Gefahrenstufen oder -kategorien gemäß Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entsprechen: Gefahrenklassen 3.1 bis 3.6, 3.7 Beeinträchtigung der Sexualfunktion und Fruchtbarkeit sowie der Entwicklung, 3.8 ausgenommen narkotisierende Wirkungen, 3.9 und 3.10
3(c)	FRESH WASHED LINEN RD CC-16002 ; 2,2-Dimethyl-3-phenylpropanol ; Hexyl salicylate ; Verdyl acetate ; 1-(1,2,3,4,5,6,7,8-Octahydro-2,3,8,8-tetramethyl-2-naphthalenyl)ethanone ; Hexyl cinnamic aldehyde ; Methyl ionone (mixture of isomers) ; Allyl amyl glycolate ; Citrus medica limonum (Lemon) peel oil ; Lavandin abrialis oil ; Triplal (Vertocitral)	Stoffe oder Gemische, die den Kriterien einer der nachstehenden Gefahrenstufen oder -kategorien gemäß Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entsprechen: Gefahrenklasse 4.1

EU-Beschränkungsliste (REACH-Anhang XVII)		
Referenzcode	**Anwendbar auf**	**Titel oder Beschreibung des Eintrags**
40.	Camphene ; Citrus medica limonum (Lemon) peel oil	Stoffe, die als entzündbare Gase der Kategorien 1 oder 2, als entzündbare Flüssigkeiten der Kategorien 1, 2 oder 3, als entzündbare Feststoffe der Kategorie 1 oder 2, als Stoffe und Gemische, die bei Berührung mit Wasser entzündbare Gase entwickeln, der Kategorien 1, 2 oder 3, als selbstentzündliche (pyrophore) Flüssigkeiten der Kategorie 1 oder als selbstentzündliche (pyrophore) Feststoffe der Kategorie 1 eingestuft wurden, und zwar unabhängig davon, ob sie in Anhang VI Teil 3 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 aufgeführt sind.

REACH Anhang XIV (Zulassungsliste)

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XIV (Zulassungsliste) gelistet sind

REACH Kandidatenliste (SVHC)

Enthält keine Stoffe, die auf der REACH-Kandidatenliste gelistet sind

PIC-Verordnung (Vorherige Zustimmung nach Inkenntnissetzung)

Enthält keine Stoffe, die auf der PIC-Liste (Verordnung EU 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien) gelistet sind

POP-Verordnung (Persistente Organische Schadstoffe)

Enthält keine Stoffe, die auf der POP-Liste (Verordnung EU 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe) gelistet sind

Ozon-Verordnung (1005/2009)

Enthält keine Stoffe, die auf der Ozon-Abbau-Liste (Verordnung EU 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen) gelistet sind

Dual-Use-Verordnung (428/2009)

Enthält keine Stoffe, die der VERORDNUNG DES RATES (EG) Nr. 428/2009 vom 5. Mai 2009 über eine Gemeinschaftsregelung für die Kontrolle von Ausfuhr, Verbringung, Vermittlung und Durchfuhr von Dual-Use-Artikeln unterliegen.

VOC-Richtlinie (2004/42)

VOC-Gehalt : 34.5736 % (errechneter Wert)(CARB VOC) (%w/w)

Verordnung zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (EU 2019/1148)

Enthält keine Stoffe, die auf der Liste zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (Verordnung EU 2019/1148 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe) gelistet sind

Drogenausgangsstoff-Verordnung (EC 273/2004)

Enthält keine Stoffe, die auf der Drogenausgangsstoff-Liste (Verordnung EG 273/2004 über die Herstellung und das Inverkehrbringen bestimmter Substanzen, die bei der unerlaubten Herstellung von Suchtstoffen und psychotropen Substanzen verwendet werden) gelistet sind

15.1.2. Nationale Vorschriften

Frankreich

Berufskrankheiten	
Code	Beschreibung
RG 84	Zustände, die durch flüssige organische Lösungsmittel für berufliche Zwecke verursacht werden: gesättigte oder ungesättigte aliphatische oder zyklische flüssige Kohlenwasserstoffe und Gemische davon; flüssige halogenierte Kohlenwasserstoffe; nitrierte Derivate aliphatischer Kohlenwasserstoffe; Alkohole; Glykole, Glykolether; Ketone; Aldehyde; aliphatische und cyclische Ether, einschließlich Tetrahydrofuran; Ester; Dimethylformamid und Dimethylacetamin; Acetonitril und Propionitril; Pyridin; Dimethylsulfon und Dimethylsulfoxid

Deutschland

Wassergefährdungsklasse (WGK) : WGK 3, Stark wassergefährdend (Einstufung nach AwSV, Anlage 1).

Störfall-Verordnung (12. BImSchV) : Unterliegt nicht der Störfall-Verordnung (12. BImSchV)

Niederlande

ABM-Kategorie : A(2) - Toxisch für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben

SZW-lijst van kankerverwekkende stoffen : Allyl amyl glycolate,Lemon oil ,Triplal (Vertocitral) sind gelistet

SZW-lijst van mutagene stoffen : Allyl amyl glycolate,Lemon oil ,Triplal (Vertocitral) sind gelistet

SZW-lijst van reprotoxische stoffen – Borstvoeding : Es ist keiner der Bestandteile gelistet

SZW-lijst van reprotoxische stoffen – Vruchtbaarheid	:	Es ist keiner der Bestandteile gelistet
SZW-lijst van reprotoxische stoffen – Ontwikkeling	:	Es ist keiner der Bestandteile gelistet

Dänemark

Brandschutzklasse	:	Klasse III-1
Lagereinheit	:	50 Liter
Anmerkungen zur Einstufung	:	Entzündlich gemäß dänischem Justizministerium; Notfall-Management-Richtlinien für die Lagerung von entzündlichen Flüssigkeiten müssen befolgt werden
Dänische nationale Vorschriften	:	Das Produkt darf von Jugendlichen unter 18 Jahren nicht verwendet werden

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Sonstige Angaben : Keine.

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:	
Acute Tox. 2 (Inhalativ)	Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 2
Acute Tox. 4 (Oral)	Akute Toxizität (oral), Kategorie 4
Aquatic Acute 1	Akut gewässergefährdend, Kategorie 1
Aquatic Chronic 1	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 1
Aquatic Chronic 2	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2
Aquatic Chronic 3	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3
Asp. Tox. 1	Aspirationsgefahr, Kategorie 1
Eye Irrit. 2	Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2
Flam. Liq. 3	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
Flam. Sol. 2	Entzündbare Feststoffe, Kategorie 2
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H228	Entzündbarer Feststoff.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.
H361	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Repr. 2	Reproduktionstoxizität, Kategorie 2
Skin Irrit. 2	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2
Skin Sens. 1	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1

Die Einstufung entspricht : ATP 12

Sicherheitsdatenblatt (SDB), EU

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie dürfen also nicht als Garantie für spezifische Eigenschaften des Produktes ausgelegt werden.